

**Friedhofsgebührenordnung**  
**der Katholischen Kirchengemeinde**  
**St. Peter und Laurentius, Essen-Kettwig & Mülheim Mintard**

---

Nach § 4 BestG NRW in der Fassung vom 17.06.2003 (GV.NRW 2003, S. 313.) geändert durch Gesetz vom 9. Juli 2014 (GV. NRW. S. 405) in Verbindung mit § 39 der Friedhofsordnung hat der Kirchenvorstand der katholischen Kirchengemeinde in der Sitzung vom ..... die nachstehende Friedhofsgebührenordnung beschlossen.

**§ 1**

**Gebührenpflicht**

- (1) Für die Inanspruchnahme der kircheneigenen Friedhöfe der kath. Kirchengemeinde St. Peter und Laurentius in Essen-Kettwig und Mülheim Mintard – einschließlich der sonstigen Bestattungseinrichtungen - sowie für damit zusammenhängende besondere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Satzung in Verbindung mit dem anliegenden Gebührentarif erhoben.
  
- (2) Die Gebühren ergeben sich aus dem Gebührentarif, der Bestandteil dieser Gebührenordnung ist.

**§ 2**

**Gebührenpflichtiger**

- (1) Zur Zahlung der Gebühren gemäß § 1 ist verpflichtet, wer selbst oder durch Dritte, deren Handeln ihm zuzurechnen ist,
  - a) den Antrag auf Benutzung der Bestattungseinrichtung gestellt hat,
  - b) den Auftrag zu einer Leistung erteilt hat,
  - c) das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erwirbt,

- d) die Gebühren durch eine gegenüber der Friedhofsverwaltung abgegebene oder über Beauftragte mitgeteilte Erklärung übernommen hat.

- (2) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner.

### **§ 3**

#### **Fälligkeit der Gebühren**

- (1) Die Festsetzung der Gebühren erfolgt durch einen schriftlichen Gebührenbescheid.
- (2) Die Gebühren werden mit Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

### **§ 4**

#### **Inkrafttreten**

Diese Friedhofsgebührenordnung tritt zum..... in Kraft. Gleichzeitig treten alle vorher beschlossenen Gebührenordnung außer Kraft.

....., den .....

Die Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Laurentius

.....  
Vorsitzender des Kirchenvorstandes  
bzw. stellvertretender Vorsitzender

.....  
Mitglied des Kirchenvorstandes

.....  
Mitglied des Kirchenvorstandes

**Gebührentarif zu § 1 der Friedhofsgebührenordnung  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Peter und Laurentius in Essen Kettwig vom .....**

Es sind folgende Gebühren zu entrichten:

**I. für Gräber:**

1. Reihengrabstätten:

- |   |              |
|---|--------------|
| a) Kinder bis zum vollendeten 5. Lebensjahr<br>(vgl. § 18 Nr. 1 OFrdh)  | EUR 525,00   |
| b) Reihengrabstätten für Erdbestattungen und Urnen<br>(vgl. § 18 Nr. 1 OFrdh)   | EUR 925,00   |
| c) Rasenreihengräber für Erdbestattungen und Urnen<br>(vgl. § 18 Nr. 2 OFrdh)   | EUR 1.500,00 |
| d) Urnenreihengräber<br>(vgl. § 18 Nr. 3 OFrdh)   | EUR 990,00   |
| Erstellung der Grabplatte für Urnenreihengräber<br>einschließlich Beschriftung  | EUR 80,00    |
| e) Urnenreihengräber im Gemeinschaftsfeld (Höseler Weg)<br>(inclusive Pflege und Beschriftung der Grabplatte<br>vgl. § 18 Nr. 10 OFrdh) | EUR 1.780,00 |
| f) Rasenreihengräber für Urnen<br>(vgl. § 18 Nr. 4 OFrdh)   | EUR 400,00   |
| g) Reihengräber für die Bestattung von Tod- und Fehlgeburten<br>(vgl. § 18 Nr. 5 OFrdh)   | EUR 150,00   |

2. Wahlgrabstätten:

- |   |              |
|---|--------------|
| a) Wahlgrabstätten für Erdbestattungen und Urnen<br>(vgl. § 18 Nr. 6 OFrdh) | EUR 1.000,00 |
| aa) Einzelgräber  | EUR 1.000,00 |
| ab) Familiengräber für Erdbestattungen je Grab                              | EUR 1.000,00 |
| b) Urnenwahlgräber<br>(vgl. § 18 Nr. 7 OFrdh)                               | EUR 900,00   |

## 3. Verlängerung der Nutzungszeit (Wahlgräber)

a) Einzelgräber (Verlängerungsgebühr) (vgl. § 20 Abs. 14 OFrdh)	EUR 1.000,00
b) Einzelgräber (Ausgleichsgebühr <sub>1</sub> ) pro Jahr (vgl. § 20 Abs. 14 OFrdh)	EUR 40,00
c) Familiengräber pro Grab (Verlängerungsgebühr) (vgl. § 20 Abs. 14 OFrdh)	EUR 1.000,00
d) Familiengräber (Ausgleichsgebühr <sub>1</sub> ) pro Grab/Jahr (vgl. § 20 Abs. 14 OFrdh)	EUR 40,00
e) Urnenwahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) (vgl. § 20 Abs. 14 OFrdh)	EUR 900,00
f) Urnenwahlgrabstätten (Ausgleichsgebühr <sub>1</sub> ) pro Jahr (vgl. § 20 Abs. 14 OFrdh)	EUR 36,00

**II. im Genehmigungsverfahren für:**

1. ein Grabmal auf einem	EUR 60,00
a) Reihengrab	EUR 60,00
b) Einzelgrab	EUR 60,00
c) Familiengrab	EUR 60,00
2. sonstige bauliche Anlagen (z.B. Grabeinfassung)	EUR 40,00
3. die Erteilung einer Erlaubnis (vgl. § 4 Abs. 3 OFrdh)	EUR 40,00
4. eine Exhumierung	EUR 100,00
5. die Erteilung einer Berechtigungskarte (vgl. § 6 Abs. 3 OFrdh)	EUR 40,00

6. die Ausstellung einer Verleihungsurkunde (gilt auch für Rechtsnachfolger vgl. § 20 Abs. 11 OFrdh)	EUR 60,00
7. das Entfernen von Grabanlagen (vgl. § 34 OFrdh)	EUR 200,00
<b>III. für die Anfertigung (Öffnung und Schließung des Grabes) eines:</b>	
1. kleinen Reihengrabes [vgl. § 19 Abs. 3 lit. (a) OFrdh]	EUR 500,00
2. großen Reihengrabes [vgl. § 19 Abs. 3 lit. (b) OFrdh]	EUR 900,00
3. Wahlgrabes je Grabbelegung	EUR 1.015,00
4. Urnengrabes	EUR 220,00
<b>IV. bei einem Reihengrab, für die Bereitstellung und Beschriftung der Grabplatte</b>	EUR 80,00
<b>V. für eine Exhumierung</b>	EUR 2.000,00
<b>VI. für eine Umbettung</b>	EUR 2.000,00
<b>VII. Benutzung der Friedhofskapelle (soweit vorhanden)</b>	
a) ohne Dekoration	EUR 120,00
b) mit Dekoration	EUR 185,00

### VIII. Inkrafttreten

Dieser Gebührentarif tritt zum ..... in Kraft. Gleichzeitig treten alle vorher beschlossenen Gebührentarife außer Kraft.

....., den .....

Die Kath. Kirchengemeinde  
St. Peter und Laurentius in Essen-Kettwig

.....  
Vorsitzender des Kirchenvorstandes  
bzw. stellvertretender Vorsitzender

.....  
Mitglied des Kirchenvorstandes

.....  
Mitglied des Kirchenvorstandes